

Contour® next ONE⁾⁾

Blutzuckermessgerät

Kann mit der CONTOUR™DIABETES App verwendet werden,
die im App StoreSM oder auf Google Play™ erhältlich ist.



OHNE ✓
CODIEREN®



Nachfülloption

Nur mit CONTOUR®NEXT Sensoren zu verwenden.

BEDIENUNGSANLEITUNG

VERWENDUNGSZWECK

Das CONTOUR[®]NEXT ONE Blutzuckermesssystem ist zur Messung des Blutzuckerspiegels von Menschen mit Diabetes, die mit Insulin oder ohne Insulin behandelt werden, bestimmt, um Patienten und das medizinische Fachpersonal bei der Überwachung der Wirksamkeit der Blutzuckerkontrolle zu unterstützen. Das CONTOUR NEXT ONE Blutzuckermesssystem ist zur Blutzuckerselbstkontrolle durch Menschen mit Diabetes in frischem aus der Fingerbeere oder dem Handballen entnommenem kapillarem Vollblut sowie zur Messung des Blutzuckerspiegels durch medizinisches Fachpersonal in venösem Vollblut und frischem, aus der Fingerbeere entnommenem kapillarem Vollblut bestimmt. Es ist ausschließlich für die In-vitro-Diagnostik bestimmt.

Das CONTOUR NEXT ONE Blutzuckermesssystem darf nicht für die Diagnose oder das Screening auf Diabetes mellitus oder bei Neugeborenen verwendet werden. Alternative Messstellen (Handballen) sollten nur verwendet werden, wenn sich der Blutzuckerspiegel nicht schnell ändert. Die CONTOUR[®]NEXT Sensoren sind zur Verwendung mit dem CONTOUR[®]NEXT ONE Blutzuckermessgerät für die quantitative Messung der Glukose in venösem Blut und frischem, aus der Fingerbeere oder dem Handballen entnommenem kapillarem Vollblut bestimmt.

Das Messgerät wird für die quantitative Messung des Glukosegehalts im Vollblut von 10 mg/dL bis 600 mg/dL eingesetzt.

Das System ist ausschließlich für die In-vitro-Diagnostik bestimmt.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE



ACHTUNG

Schwere Erkrankungen

Das System sollte nicht für Messungen bei kritisch kranken Patienten verwendet werden. Die Blutzuckermessung im kapillaren Blut (an der Fingerbeere oder an alternativen

Messstellen) ist möglicherweise nicht geeignet, wenn der periphere Blutfluss verringert ist. Schock, schwere Hypotonie, hyperosmolare Hyperglykämie, diabetische Ketoazidose und schwere Dehydratation sind Beispiele klinischer Zustände, die die Messung des Blutzuckers im peripheren Blut nachteilig beeinflussen können.¹⁻³

Sprechen Sie mit Ihrem behandelnden Arzt:

- Bevor Sie **Zielbereiche** in der CONTOUR[™]DIABETES App einstellen.
- Bevor Sie Ihre Medikamenteneinnahme aufgrund von Messergebnissen ändern.
- Wenn Ihr Blutzuckermesswert unter 50 mg/dL liegt, befolgen Sie sofort die ärztlichen Anweisungen.
- Wenn Ihr Blutzuckermesswert über 250 mg/dL (bzw. dem kritischen Wert, den Sie zusammen mit Ihrem Arzt festgelegt haben) liegt:

1. Waschen und trocknen Sie sich gründlich die Hände.
2. Wiederholen Sie die Messung mit einem neuen Sensor.

Wenn Sie ein ähnliches Ergebnis erhalten, befolgen Sie sofort die Anweisungen Ihres behandelnden Arztes.

- Fragen Sie Ihren Arzt, ob die Blutzuckermessung an alternativen Messstellen (AST) für Sie geeignet ist.

Potenzielle Infektionsgefahr

- Waschen Sie bitte Ihre Hände vor und nach einer Messung, dem Anfassen des Messgeräts, der Stechhilfe sowie der Sensoren immer gut mit Wasser und Seife und trocknen Sie sie gut ab.
- Alle Blutzuckermesssysteme gelten als potentiell infektiös. Medizinisches Fachpersonal und alle Personen, die dieses System an mehreren Patienten verwenden, sollten die Hygienevorschriften ihrer Einrichtung befolgen. Alle Produkte oder Gegenstände, die mit menschlichem Blut in Berührung kommen, müssen (selbst nach einer Reinigung) so behandelt werden, als könnten sie infektiöse Krankheiten übertragen.

Anwender müssen die Empfehlungen zur Verhütung von durch Blut übertragbaren Krankheiten im medizinischen Umfeld, insbesondere die Empfehlungen für potenziell infektiöse menschliche Proben, beachten.

- Die dem Set beiliegende Stechhilfe zur Blutzuckerselbstkontrolle ist nur zur Verwendung durch einen Patienten bestimmt. Sie darf nicht an mehreren Personen angewendet werden, da das Risiko einer Infektion nicht ausgeschlossen werden kann.
- Gebrauchte Sensoren und Lanzetten immer als medizinischen Abfall oder gemäß den Anweisungen Ihres medizinischen Fachpersonals entsorgen.
- Alle Produkte, die mit menschlichem Blut in Berührung kommen, müssen so behandelt werden, als könnten sie infektiöse Krankheiten übertragen.
- Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Dieses Set enthält Kleinteile, die bei versehentlichem Verschlucken zum Ersticken führen könnten.
- Bewahren Sie Batterien für Kinder unzugänglich auf. Viele Batterietypen sind giftig. Bei Verschlucken kontaktieren Sie sofort Ihren Arzt oder das örtliche Giftinformationszentrum.

VORSICHTSMASSNAHMEN

-  Lesen Sie die Bedienungsanleitung des CONTOUR NEXT ONE, die Packungsbeilage der Stechhilfe (sofern beiliegend) und alle im Messgeräteset enthaltenen Anleitungen vollständig durch, bevor Sie die erste Blutzuckermessung durchführen. Befolgen Sie sorgfältig alle Gebrauchs- und Pflegeanweisungen, um Ungenauigkeiten bei den Messungen zu vermeiden.

- Überprüfen Sie die Verpackung auf fehlende oder beschädigte Teile. Ist die Dose mit Sensoren in einer neuen Packung bereits geöffnet, dürfen diese nicht verwendet werden.

Wenden Sie sich an den Diabetes Care Service, wenn Sie Zubehör benötigen. Die Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite.

- Ihr CONTOUR NEXT ONE Messgerät funktioniert NUR mit CONTOUR NEXT Sensoren und CONTOUR®NEXT Kontrolllösung.
- Bewahren Sie die CONTOUR NEXT Sensoren immer in der Originaldose auf. Verschließen Sie die Dose sofort nach der Entnahme eines Sensors. Die Dose schützt die Sensoren vor Feuchtigkeit. **Es dürfen keine anderen Gegenstände oder Medikamente in die Sensorendose gelegt bzw. darin aufbewahrt werden.** Setzen Sie das Messgerät und die Sensoren keiner übermäßigen Luftfeuchtigkeit, Hitze, Kälte, Staub oder Verschmutzung aus. Werden die Sensoren der Umgebungsfeuchtigkeit ausgesetzt, wenn die Dose geöffnet bleibt, oder die Sensoren nicht in Ihrer Originaldose aufbewahrt, können sie Schaden erleiden. Dies könnte zu falschen oder ungenauen Messergebnissen führen. Verwenden Sie einen Sensor nicht, wenn er beschädigt erscheint oder schon verwendet wurde.
- Verwenden Sie keine abgelaufenen Materialien. Die Verwendung von abgelaufenen Materialien kann ungenaue Ergebnisse verursachen. Prüfen Sie das Ablaufdatum auf der Sensorendose sowie das Verfallsdatum auf der Flasche der Kontrolllösung. **HINWEIS:** Wenn Sie eine Kontrolllösung zum ersten Mal öffnen, vermerken Sie das Datum auf dem Fläschchen.
- Verwenden Sie Kontrolllösungen nicht mehr, wenn seit dem Datum des ersten Öffnens mehr als 6 Monate vergangen sind.

- Wenn Ihr Messergebnis mit Kontrolllösung außerhalb des Bereichs liegt, wenden Sie sich an den Diabetes Care Service. Die Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite. Sie dürfen Ihr Messgerät nicht für Blutzuckermessungen verwenden, bis das Problem behoben ist.
- Dieses Messgerät wurde entwickelt, um bei Temperaturen zwischen 5 °C und 45 °C genaue Ergebnisse zu liefern. Wenn sich das Messgerät oder der Sensor außerhalb dieses Bereichs befindet, sollten Sie keine Messungen durchführen. Wenn das Messgerät an verschiedenen Orten verwendet wird, sollte vor der Blutzuckermessung mindestens 20 Minuten gewartet werden, bis sich das Gerät und die Sensoren an die neue Temperatur angepasst haben.
- Führen Sie keine Blutzuckermessungen durch, während das CONTOUR NEXT ONE Messgerät an einen Computer angeschlossen ist.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller genehmigte oder amtlich zugelassene Geräte (z. B. UL, CSA, CE oder TÜV-Zulassung).
- Vermeiden Sie die Nutzung elektrischer Geräte in sehr trockenen Umgebungen, vor allem, wenn synthetische Materialien in der Nähe sind.
- Ihr CONTOUR NEXT ONE Messgerät wurde so eingestellt und fest programmiert, dass die Ergebnisse in mg/dL (Milligramm Glukose pro Deziliter Blut) angezeigt werden.
 - ❖ Ergebnisse in mg/dL weisen **nie** eine Kommastelle auf.
 - ❖ Ergebnisse in mmol/L weisen **immer** eine Kommastelle auf.

Beispiel: 93 mg/dL oder 5,2 mmol/L

93

5.2

- ❖ Überprüfen Sie auf der Anzeige, ob die Ergebnisse richtig angezeigt werden. Ist dies nicht der Fall, wenden Sie sich an den Diabetes Care Service. Die Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite.
- Das CONTOUR NEXT ONE Blutzuckermesssystem verfügt über einen Messbereich zwischen 10 mg/dL und 600 mg/dL.
 - ❖ Bei Ergebnissen über 600 mg/dL oder unter 10 mg/dL:
 - o Wenn Ihr Blutzuckermesswert unter 10 mg/dL liegt, zeigt das Messgerät **LO** an. **Befolgen Sie sofort die Anweisungen Ihres Arztes.**
 - o Wenn Ihr Blutzuckermesswert über 600 mg/dL liegt, zeigt das Messgerät **HI** an. Waschen Sie Ihre Hände oder die Messstelle. Wiederholen Sie die Messung mit einem neuen Sensor. Wenn das Ergebnis noch immer über 600 mg/dL liegt, **befolgen Sie sofort die Anweisungen Ihres Arztes.**

Funktionen des Messgeräts

Einfach: Das CONTOUR NEXT ONE Blutzuckermesssystem ist einfach in der Handhabung. Das wird Sie überzeugen, sobald Sie es zum ersten Mal verwenden.

Automatisch: Ihr CONTOUR NEXT ONE Messgerät ist mit der „Ohne Codieren“-Technologie ausgestattet. Es codiert sich automatisch mit dem Einführen eines jeden Sensors. Eine Messung mit Kontrolllösung wird außerdem automatisch als solche markiert.



Die Nachfülloption (Second-Chance® Sampling) ermöglicht Ihnen, falls die erste Blutmenge nicht ausreicht, mit dem gleichen Sensor mehr Blut ansaugen zu lassen (innerhalb von 60 Sekunden). Der Sensor ist so konzipiert, dass er das Blut leicht in die Sensorspitze aufsaugt.

Tropfen Sie das Blut nicht direkt auf die Oberfläche des Sensors.
Vielen Dank, dass Sie sich für das CONTOUR NEXT ONE
Blutzuckermesssystem entschieden haben. Es ist ein
anwenderfreundliches Blutzuckermessgerät, mit dem Sie einfach und
schnell Ihren Blutzucker messen können.

WICHTIG: Ihr CONTOUR NEXT ONE Messgerät ist NUR zur
Verwendung mit den CONTOUR NEXT Sensoren und der
CONTOUR®NEXT Kontrolllösung bestimmt.

Glucofacts, das „Ohne Codieren“-Logo und Second-Chance sind eingetragene Marken von Ascensia Diabetes Care Holdings AG. Contour ist eine Marke und eine eingetragene Marke von Ascensia Diabetes Care Holdings AG. Ascensia und das Ascensia Diabetes Care Logo sind Marken von Ascensia Diabetes Care Holdings AG.

Apple und das Apple Logo sind Marken von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern. App Store ist eine Dienstleistungsmarke von Apple Inc.

Die Wortmarke Bluetooth® und die Logos sind eingetragene Marken von Bluetooth SIG, Inc. und jegliche Verwendung dieser Marken durch Ascensia Diabetes Care erfolgt unter Lizenz.

Google Play und das Google Play Logo sind Marken von Google Inc.

(® = eingetragene Marke. ™ = nicht eingetragene Marke. SM = Dienstleistungsmarke.)

Alle anderen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber und werden nur zu Informationszwecken verwendet. Daraus ist keine Verbindung oder Billigung abzuleiten.

Inhaltsverzeichnis

Verwendungszweck und Sicherheitshinweise	i
Funktionen des Messgeräts	vi

ERSTE SCHRITTE

Ihr CONTOUR NEXT ONE Messgerät	3
Die CONTOUR DIABETES App für Ihr ONE Messgerät	6
Ersteinrichtung mit der CONTOUR DIABETES App	7
Ersteinrichtung am Messgerät	8
Zielbereiche und Mahlzeit-Markierungen	10

MESSUNG

Vorbereitungen zum Messen	12
Gewinnen eines Blutstropfens: Messen an der Fingerbeere	17
Auswahl einer Mahlzeit-Markierung	20
Informationen über Mahlzeit-Markierungen	24
Mahlzeit-Markierungen einschalten	24
Messergebnisse	24
Zu erwartende Messwerte	25
LO- oder HI-Ergebnisse	25
Alternative Messstellen (AST): Handballen	26
Messung mit Kontrolllösung	35

FUNKTIONEN

Speicher	38
Einstellungen	39
Kopplungsmodus	49

HILFE

Pflege des Messgeräts	50
Datenübertragung der Messergebnisse an die CONTOUR DIABETES App	51
Datenübertragung der Messergebnisse an einen Computer	51
Batterien	52

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Fehlermeldungen und Lösungen.....	54
Checkliste für den Diabetes Service	57
Technische Informationen	58
Symptome eines hohen oder niedrigen Blutzuckerspiegels	63
Technische Daten	65
Garantie	69
Verzeichnis	70

Ihr CONTOUR NEXT ONE Messgerät

Aufwärts-Taste

- Drücken, um nach oben zu blättern
- Drücken und gedrückt halten, um weiter zu blättern

OK-Taste

- Drücken und halten, um das Messgerät ein- bzw. auszuschalten
- Drücken, um eine Auswahl zu bestätigen

**Sensoröffnung****Abwärts-Taste**

- Drücken, um nach unten zu blättern
- Drücken und gedrückt halten, um weiter zu blättern

Scrolltasten aufwärts/abwärts

Verwendung der Tasten am Messgerät

Drücken und halten Sie die **OK-Taste**, bis sich das Messgerät einschaltet.

Drücken und halten Sie die **OK-Taste**, bis sich das Messgerät ausschaltet.

Mit den **Tasten** ▲ bzw. ▼ am Messgerät können Sie durch die Optionen blättern. Sie können die **Taste** ▲ bzw. ▼ auch gedrückt halten, um kontinuierlich durch eine Liste zu blättern.

Drücken Sie die **OK-Taste**, um eine Auswahl zu übernehmen.

Um den **Speicher** oder den letzten Bildschirm in den **Einstellungen** zu verlassen und wieder zum **Start**-Bildschirm zu gelangen, drücken Sie die **OK-Taste**.

HINWEIS: Nach 30 Sekunden ohne Aktivität wird die Anzeige abgedunkelt. Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Anzeige wiederherzustellen.

Der Bildschirm Ihres CONTOUR NEXT ONE Messgeräts

Messergebnis im Zielbereich Zeit



Sensoröffnung

Datum

Mahlzeit-Markierung

Symbol	Bedeutung des Symbols
	Blutzucker-Messergebnis liegt im Zielbereich .
	Blutzucker-Messergebnis liegt über 600 mg/dL.
	Blutzucker-Messergebnis liegt unter 10 mg/dL.
	Blutzucker-Messergebnis liegt über dem Zielbereich .
	Blutzucker-Messergebnis liegt unter dem Zielbereich .
	Speicher -Eintrag.
	Messgerät- Einstellungen .
	Markierung für Nüchtern .

Symbol	Bedeutung des Symbols
	Markierung für Vor dem Essen .
	Markierung für Nach dem Essen .
	Keine Markierung ausgewählt.
	Einstellung für einen Zielbereich oder Zielwert .
	Einstellung für die Zielwert-Beleuchtung (smartLIGHT) .
	Messgerät ist bereit zur Messung.
	Mehr Blut ansaugen.
	Ergebnis mit Kontrolllösung.
	Bluetooth ®-symbol: bedeutet, dass die Bluetooth -Einstellung eingeschaltet ist; das Messgerät kann mit einem mobilen Gerät kommunizieren.
	Zeigt an, dass die Batterien schwach sind.
	Zeigt an, dass die Batterien leer sind.
	Zeigt eine Fehlermeldung.

Der CONTOUR NEXT Sensor



Graues eckiges Ende:

Dieses Ende wird in die Sensoröffnung eingeschoben.

Messöffnung:

Hier wird die Blutprobe angesaugt.

Die CONTOUR DIABETES App für Ihr CONTOUR NEXT ONE Messgerät

Ihr CONTOUR NEXT ONE Messgerät wurde für die Verwendung mit der CONTOUR DIABETES App und Ihrem mobilen Gerät konzipiert.

Die CONTOUR DIABETES App bietet Ihnen folgende zusätzliche Optionen:

- Ersteinrichtung des Messgeräts.
- Hinzufügen von Notizen zu einem gemessenen Wert:
 - Kohlenhydrathaltige Mahlzeiten auflisten.
 - Änderungen der Medikation notieren.
 - Fotos der Mahlzeit hinzufügen.
 - Protokollieren von sportlichen Aktivitäten.
- Erinnerungen an Messungen einrichten.
- Leicht ablesbare Diagramme der Messergebnisse für einen Tag oder einen Zeitraum aufrufen.

- Berichte weiterleiten.
 - Informationen diskret ablesen.
 - Die Ergebnisse für **Nüchtern, Vor dem Essen, Nach dem Essen** und **alle Messergebnisse** auf einem täglichen Diagramm betrachten.
 - Messgeräteeinstellungen ändern.
- Die CONTOUR DIABETES App bietet Ihnen folgendes:
- Automatische Anzeige Ihrer Messergebnisse.
 - Ablegen Ihrer Notizen im **Speicher**
 - Anzeige Ihrer Trends und Messergebnisse im Vergleich zu Ihren Zielbereichen.
 - Bietet Tipps zum Umgang mit Ihrem Diabetes.

Herunterladen der CONTOUR DIABETES App

1. Öffnen Sie auf Ihrem mobilen Gerät den App StoreSM bzw. den Google PlayTM store.
2. Suchen Sie nach der CONTOUR DIABETES App.
3. Installieren Sie die CONTOUR DIABETES App.



ODER

Scannen Sie diesen Code mit der QR Code App oder besuchen Sie www.contourone.com, um mehr zu erfahren.

Ersteinrichtung mit der CONTOUR DIABETES App

Die Einrichtung Ihres neuen Messgeräts ist am einfachsten, wenn Sie die CONTOUR DIABETES App auf Ihrem mobilen Gerät herunterladen und die Anleitung in der App befolgen.

Falls Sie Ihr Messgerät nicht mit der CONTOUR DIABETES App koppeln, befolgen Sie die Anweisungen unter *Ersteinrichtung am Messgerät*, wenn Sie das Messgerät zum ersten Mal einschalten.

Ersteinrichtung am Messgerät



Drücken und halten Sie 2 Sekunden lang die **OK-Taste**, bis sich das Messgerät einschaltet.

Auf der Anzeige erscheint der **Selbsttest beim Einschalten**.



Alle Symbole auf der Anzeige sowie die weiße Zielwert-Beleuchtung leuchten kurz auf. Achten Sie unbedingt darauf, dass die Ziffernfolge **8.8.8** vollständig angezeigt wird und die weiße Zielwert-Beleuchtung sichtbar ist.

Falls Zeichen fehlen oder die Sensoröffnung in einer anderen Farbe als weiß beleuchtet wird, wenden Sie sich an den Diabetes Care Service. Das kann zu einer falschen Ablesung der Ergebnisse führen.

Die Ersteinrichtung beginnt mit dem Schritt **Voreingestellter Zielbereich**.

Voreingestellter Zielbereich



Das Messgerät zeigt einen voreingestellten **Allgemeinen Zielbereich** an. Sie können diesen voreingestellten Zielbereich nach der Ersteinrichtung des Messgeräts über die CONTOUR DIABETES App ändern.

Um zum nächsten Bildschirm zu gelangen, drücken Sie die **OK-Taste**. Fahren Sie fort mit der **Zeiteinstellung**.

Zeiteinstellung



Die Stunde blinkt.

1. Um die Stunde zu ändern, drücken Sie die **Taste ▲** bzw. **▼** auf dem äußeren Ring.



2. Um die Stunde einzustellen und zu den Minuten zu gelangen, drücken Sie die **OK-Taste**.



3. Um die Minuten zu ändern, drücken Sie die **Taste ▲** oder **▼** auf dem äußeren Ring und anschließend die **OK-Taste**. Fahren Sie fort mit der **Datumseinstellung**.

Datumseinstellung

Das Jahr blinkt.

1. Um das Jahr zu ändern, drücken Sie die **Taste ▲** bzw. **▼** und anschließend die **OK-Taste**.



2. Um den Monat zu ändern, drücken Sie die **Taste ▲** bzw. **▼** und anschließend die **OK-Taste**.

3. Um den Tag zu ändern, drücken Sie die **Taste ▲** bzw. **▼** und anschließend die **OK-Taste**.

Das Messgerät zeigt kurz Ihre gespeicherten Einstellungen an, gibt einen Signalton und schaltet sich aus.



Die Einrichtung ist abgeschlossen. Sie können nun Ihren Blutzucker messen.

Zielbereiche und Mahlzeit-Markierungen

Das Messgerät vergleicht Ihre Messergebnisse mit einem **Zielbereich** (zum Beispiel 70 mg/dL bis 130 mg/dL) und teilt Ihnen mit, in welchem der folgenden Bereiche Ihr gemessener Wert liegt:

- innerhalb Ihres **Zielbereichs**.
- oberhalb Ihres **Zielbereichs**.
- unterhalb Ihres **Zielbereichs**.



innerhalb Ihres Zielbereichs



oberhalb Ihres Zielbereichs



unterhalb Ihres Zielbereichs

Sie können Ihrem Messergebnis eine **Mahlzeit-Markierung** hinzufügen, und zwar mit der Funktion **Mahlzeit-Markierung** des Messgeräts. Mit dieser Funktion können Sie Ihren Blutzuckerspiegel im Verlauf der Zeit mit separaten Zielbereichen für die Markierungen „Nüchtern“, „Vor dem Essen“ und „Nach dem Essen“ speichern.

- Wenn Sie ein Messergebnis mit **Nüchtern** markieren, vergleicht das Messgerät dieses Ergebnis mit dem **Zielbereich für „Nüchtern“**.
- Wenn Sie ein Messergebnis mit **Vor dem Essen** markieren, vergleicht das Messgerät dieses Ergebnis mit dem **Zielbereich für „Vor dem Essen“**.
- Wenn Sie ein Messergebnis mit **Nach dem Essen** markieren, vergleicht das Messgerät dieses Ergebnis mit dem **Zielbereich für „Nach dem Essen“**.
- Wenn Sie ein Messergebnis nicht markieren, vergleicht das Messgerät dieses Ergebnis mit dem **allgemeinen Zielbereich**.

Symbol	Zielbereich
	Voreingestellter Zielbereich für „Nüchtern“ : 70 mg/dL–130 mg/dL
	Voreingestellter Zielbereich für „Vor dem Essen“ : 70 mg/dL–130 mg/dL
	Voreingestellter Zielbereich für „Nach dem Essen“ : 70 mg/dL–180 mg/dL
	Voreingestellter Allgemeiner Zielbereich : 70 mg/dL–180 mg/dL

Im Set ist Ihr CONTOUR NEXT ONE Messgerät standardmäßig so eingestellt, dass die **Mahlzeit-Markierungen ausgeschaltet** sind.

Sie können die Einstellungen für Zeitformat, Zeit, Datumsformat, Datum, **Ton, Mahlzeit-Markierung** und **Zielwert-Beleuchtung (smartLIGHT)** ändern, indem Sie den **Start-Bildschirm** aufrufen und **Einstellungen**  auswählen. Siehe Seite 39.

Vorbereitungen zum Messen

 Lesen Sie die Bedienungsanleitung des CONTOUR NEXT ONE, die Packungsbeilage der Stechhilfe (sofern beiliegend) und alle im Messgeräteset enthaltenen Informationen vollständig durch, bevor Sie die erste Blutzuckermessung durchführen. Befolgen Sie sorgfältig alle Gebrauchs- und Pflegeanweisungen, um Ungenauigkeiten bei den Messungen zu vermeiden.

Überprüfen Sie die Verpackung auf fehlende oder beschädigte Teile. Ist die Dose mit Sensoren in einer neuen Packung bereits geöffnet, dürfen diese nicht verwendet werden. Wenden Sie sich an den Diabetes Care Service, wenn Sie Zubehör benötigen. Die Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite.

WICHTIG: Ihr CONTOUR NEXT ONE Messgerät funktioniert nur mit CONTOUR NEXT Sensoren und CONTOUR NEXT Kontrolllösung.

Blutzuckermessen an der Fingerbeere

Bitte halten Sie alle benötigten Materialien bereit, bevor Sie mit der Messung beginnen:

- CONTOUR NEXT ONE Messgerät.
- CONTOUR NEXT Sensoren.
- Stechhilfe und Lanzetten aus Ihrem Set, sofern beiliegend.

Für die Qualitätskontrolle benötigen Sie außerdem CONTOUR NEXT Kontrolllösung. Bestimmte Verbrauchsmaterialien müssen separat erworben werden. Wenden Sie sich an den Diabetes Service. Die Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite.



ACHTUNG: Potenzielle Infektionsgefahr

- Alle Teile dieses Sets können nach der Nutzung eine potenzielle Infektionsgefahr darstellen. Mögliche Infektionen können selbst dann nicht ausgeschlossen werden, wenn Sie die Teile gereinigt und desinfiziert haben. Siehe Seite 50.
- Waschen Sie bitte Ihre Hände vor und nach einer Messung, dem Anfassen des Messgeräts, der Stechhilfe sowie der Sensoren immer gut mit Wasser und Seife und trocknen Sie sie gut ab.
- Pflegehinweise für Ihr Messgerät finden Sie auf Seite 50.

Vorbereiten der Stechhilfe

Die Abbildungen der Stechhilfe dienen nur zur Veranschaulichung. Ihre Stechhilfe sieht eventuell anders aus. Ausführliche Anweisungen zur Vorbereitung entnehmen Sie bitte der Packungsbeilage zu Ihrer Stechhilfe.



ACHTUNG: Potenzielle Infektionsgefahr

- Die dem Set beiliegende Stechhilfe ist nur zur Verwendung durch einen Patienten bestimmt. Sie darf aufgrund der potenziellen Infektionsgefahr nur bei einer Person angewendet werden.
-  Lanzetten dürfen nicht wiederverwendet werden. Gebrauchte Lanzetten sind nicht mehr steril. Verwenden Sie für jede Messung eine neue Lanzette.



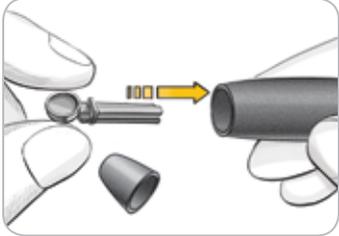
ACHTUNG: Potenzielle Infektionsgefahr

Gebrauchte Sensoren und Lanzetten immer als medizinischen Abfall oder gemäß den Anweisungen Ihres medizinischen Fachpersonals entsorgen.

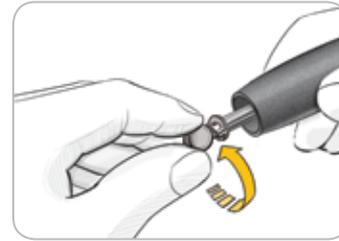
1. Die Verschlusskappe von der Stechhilfe abnehmen.



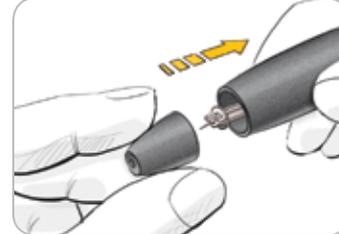
2. Drehen Sie die Schutzkappe einer Lanzette um eine Viertelumdrehung, nehmen Sie sie aber nicht ab.



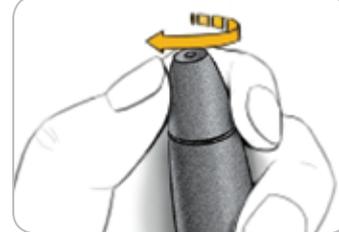
3. Stecken Sie die Lanzette bis zum Anschlag in die Stechhilfe.



4. Drehen Sie die Schutzkappe von der Lanzette ab. Halten Sie sie bereit, um die benutzte Lanzette später zu entsorgen.



5. Bringen Sie die Verschlusskappe wieder an.



6. Drehen Sie den Einstellring entsprechend der gewählten Einstichtiefe. Der auf die Einstichstelle ausgeübte Druck beeinflusst die Einstichtiefe.

Einsetzen des Sensors

WICHTIG: Verwenden Sie keine abgelaufenen Materialien. Die Verwendung von abgelaufenen Materialien kann ungenaue Ergebnisse verursachen. Überprüfen Sie immer das Verfallsdatum auf Ihren Messmaterialien.



1. Nehmen Sie einen CONTOUR NEXT Sensor aus der Dose und verschließen Sie sie anschließend wieder fest.
2. **Verschließen Sie den Dosendeckel sofort nach der Entnahme des Sensors wieder fest.**



3. Halten Sie den Sensor mit dem grauen eckigen Ende zum Messgerät.

4. Stecken Sie das graue eckige Ende fest in die Sensoröffnung, bis das Messgerät einen Signalton abgibt.



Auf der Anzeige erscheint ein blinkender Blutstropfen. Dies bedeutet, dass das Messgerät bereit für die Messung ist.

HINWEIS: Wenn Sie nicht innerhalb von 3 Minuten nach Einführen des Sensors Blut ansaugen, schaltet sich das Messgerät aus. Nehmen Sie

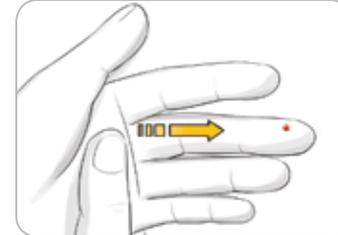
den Sensor heraus und führen Sie ihn wieder ein, um die Messung zu beginnen.

Gewinnen eines Blutstropfens: Blutzuckermessen an der Fingerbeere

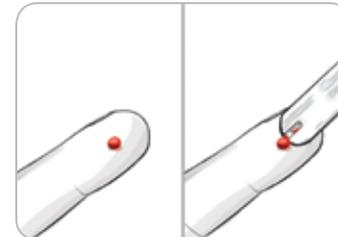
Anweisungen zur Verwendung alternativer Messstellen finden Sie auf Seite 26.



1. Drücken Sie die Stechhilfe fest gegen die Einstichstelle und drücken Sie anschließend den Auslöseknopf.



2. Streichen Sie von der Handfläche zum Finger in Richtung Einstichstelle, um dort einen Blutstropfen zu bilden. Quetschen Sie den Finger nicht in der Nähe der Einstichstelle.



3. Führen Sie die Messung unmittelbar nach der Bildung eines kleinen, runden Blutstropfens (siehe Abbildung) durch.

4. Führen Sie die Messöffnung des Sensors an den Blutstropfen. Das Blut wird in den Sensor gesaugt.



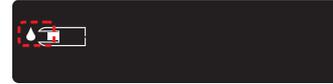
WICHTIG: Drücken Sie die Spitze des Sensors nicht fest auf die Haut und tropfen Sie das Blut nicht direkt auf die Oberfläche des Sensors. Dies könnte zu ungenauen Ergebnissen oder zu Fehlern führen.

5. Halten Sie die Messöffnung des Sensors so lange an den Blutstropfen, bis der Signalton (Piep) erklingt.

HINWEIS: Wenn die Funktion „Mahlzeit-Markierung“ eingeschaltet ist, entfernen Sie den Sensor erst, wenn Sie eine Mahlzeit-Markierung ausgewählt haben.



Mehr Blut ansaugen lassen



1. Wenn das Messgerät zwei Signaltöne abgibt und auf der Anzeige ein blinkender Blutstropfen erscheint, hat der Sensor nicht genügend Blut erhalten.
2. Lassen Sie den Sensor innerhalb von 60 Sekunden mehr Blut ansaugen.
3. Wenn auf der Anzeige die Fehlermeldung **E 1** erscheint, nehmen Sie den Sensor heraus und machen Sie eine Messung mit einem neuen Sensor.

Das Messgerät zeigt Ihr Messergebnis an. Wenn die **Mahlzeit-Markierungen eingeschaltet** sind, blinkt das Symbol **Mahlzeit-Markierung**.

Auswahl einer Mahlzeit-Markierung

HINWEIS: Während einer Blutzuckermessung können Sie, wenn die **Mahlzeit-Markierungen eingeschaltet** sind, eine **Mahlzeit-Markierung** auswählen, wenn das Messgerät Ihr Ergebnis anzeigt. **Die Auswahl einer Mahlzeit-Markierung auf dem Bildschirm „Einstellungen“ ist nicht möglich.**

Wenn die Funktion „**Mahlzeit-Markierung**“ eingeschaltet ist, blinkt das Symbol **Nüchtern** , **Vor dem Essen** , **Nach dem Essen**  oder **Keine Markierung**  auf dem Display mit dem Messergebnis. Das Messgerät schlägt diese **Mahlzeit-Markierung** anhand der Tageszeit und des Essenszeitraums (Nüchtern/Frühstück, Mittagessen, Abendessen oder Nacht) vor. Beispiel:



Drücken Sie noch nicht auf die **OK-Taste**.



Sie können die blinkende Markierung oder eine andere **Mahlzeit-Markierung** auswählen.

1. Wenn die blinkende **Mahlzeit-Markierung** die gewünschte ist, drücken Sie die **OK-Taste** oder



2. Um eine andere **Mahlzeit-Markierung** auszuwählen, drücken Sie die **Taste ▲** bzw. **▼** auf dem äußeren Ring, um durch die Markierungen zu blättern.



Auswählbare Mahlzeit-Markierungen, wenn die Funktion „**Mahlzeit-Markierung**“ eingeschaltet ist

Symbol	Bedeutung des Symbols	Zugehöriger Zielbereich
	Nüchtern: Verwenden Sie die Markierung Nüchtern , wenn die Blutzuckermessung nüchtern erfolgte (Sie haben 8 Stunden lang weder gegessen noch getrunken, außer Wasser oder kalorienfreien Getränken).	Zielbereich für „Nüchtern“
	Vor dem Essen: Verwenden Sie die Markierung Vor dem Essen , wenn Sie Ihren Blutzuckerspiegel innerhalb von 1 Stunde vor einer Mahlzeit messen.	Zielbereich für „Vor dem Essen“
	Nach dem Essen: Verwenden Sie die Markierung Nach dem Essen , wenn Sie Ihren Blutzuckerspiegel innerhalb von 2 Stunden nach dem ersten Bissen einer Mahlzeit messen.	Zielbereich für „Nach dem Essen“
	Keine Markierung ausgewählt: Verwenden Sie das Symbol Keine Markierung , wenn Sie zu anderen Zeiten (nicht nüchtern oder vor bzw. nach einer Mahlzeit) messen.	Allgemeiner Zielbereich

Beispiel: Wenn Sie nach oben zu **Nüchtern** blättern, blinkt die Markierung **Nüchtern**.



Beispiel: Wenn Sie nach unten zu **Nach dem Essen** blättern, blinkt die Markierung **Nach dem Essen**.





3. Wenn die gewünschte **Mahlzeit-Markierung** blinkt, drücken Sie die **OK-Taste**.

Wenn Sie nicht innerhalb von 30 Sekunden eine **Mahlzeit-Markierung** auswählen, wird die Anzeige abgedunkelt. Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Anzeige wieder einzuschalten, und treffen Sie Ihre Auswahl.

Wenn Sie nicht innerhalb von 3 Minuten eine **Mahlzeit-Markierung** auswählen, schaltet sich das Messgerät aus. Ihr Blutzuckermesswert wird im **Speicher** ohne **Mahlzeit-Markierung** abgelegt.

Blutzuckermessung abgeschlossen

Wenn Ihre Blutzuckermessung abgeschlossen ist, zeigt das Messgerät Ihr Ergebnis mit den Einheiten, der Uhrzeit, dem Datum, der Mahlzeit-Markierung (sofern ausgewählt) und der Zielbereichsanzeige an: Im Zielbereich , Unter Zielbereich  oder Über Zielbereich .

Beispiel: Messergebnis mit ausgewählter **Mahlzeit-Markierung**:



HINWEIS: Eine einmal ausgewählte Mahlzeit-Markierung können Sie in der CONTOUR DIABETES App ändern.

Beispiel: Messergebnis, wenn die **Mahlzeit-Markierung ausgeschaltet** ist bzw. keine Markierung ausgewählt wurde:



Wenn die **Einstellung der Zielwert-Beleuchtung (smartLIGHT) eingeschaltet** ist, leuchtet die Sensoröffnung in einer Farbe auf, die für Ihr Messergebnis im Vergleich zum **Vor dem Essen-, Nach dem Essen-** oder **Alle Messwerte** steht.



Im Zielbereich 

Unter Zielbereich 

Über Zielbereich 

Wenn Ihr Messergebnis unter dem Zielbereich liegt, ist die **Zielwert-Beleuchtung (smartLIGHT)** rot und das Messgerät gibt zwei Signaltöne ab.

Wenn Sie keine **Mahlzeit-Markierung** auswählen, wird Ihr Messergebnis mit einem **Allgemeinen Zielbereich** verglichen.



4. Um zum **Start-Display** zu gelangen, drücken Sie die **OK-Taste**

oder



5. Um das Messgerät auszuschalten, entfernen Sie den Sensor.

Informationen über Mahlzeit-Markierungen

Während einer Blutzuckermessung können Sie Ihrem Messergebnis eine **Mahlzeit-Markierung** hinzufügen, sofern die Funktion **Mahlzeit-Markierung** des Messgeräts **eingeschaltet** ist. Mit dieser Funktion können Sie Ihren Blutzuckerspiegel im Verlauf der Zeit mit separaten **Zielbereichen** für die Markierungen **Nüchtern**, **Vor dem Essen** und **Nach dem Essen** protokollieren.

Im Set ist Ihr CONTOUR NEXT ONE Messgerät standardmäßig so eingestellt, dass die **Mahlzeit-Markierungen ausgeschaltet** sind. Um die **Mahlzeit-Markierungen einzuschalten**, aktivieren Sie diese Funktion mithilfe des Menüs **Einstellungen**.

Mahlzeit-Markierungen einschalten

Um die **Mahlzeit-Markierungen einzuschalten** siehe *Einstellungen: Mahlzeit-Markierungen einstellen* auf Seite 44.

HINWEIS: Sie können eine **Mahlzeit-Markierung** nur auswählen, solange das **Blutzucker-Messergebnis** in der Anzeige erscheint.

Messergebnisse

⚠️ ACHTUNG

- Ändern Sie nicht eigenständig Ihre Medikamentendosierung aufgrund von Messergebnissen, ohne dies vorher mit Ihrem Arzt besprochen zu haben.
- Wenn Ihr Blutzuckermesswert unter 50 mg/dL liegt, befolgen Sie sofort die ärztlichen Anweisungen.
- Wenn Ihr Blutzuckermesswert über 250 mg/dL liegt:
 1. Waschen und trocknen Sie sich gründlich die Hände.
 2. Wiederholen Sie die Messung mit einem neuen Sensor.

Wenn Sie ein ähnliches Ergebnis erhalten, befolgen Sie sofort die Anweisungen Ihres behandelnden Arztes.

Zu erwartende Messwerte

Die Blutzuckerwerte hängen von Nahrungsaufnahme, Medikamentendosierung, Gesundheit, Stress und körperlicher Bewegung ab. Plasma-Glukosekonzentrationen von Menschen ohne Diabetes liegen etwa unter 100 mg/dL und nach einer Mahlzeit unter 140 mg/dL⁴. Sie sollten Ihren persönlichen Blutzuckerzielbereich mit Ihrem Arzt besprechen.

LO- oder HI-Ergebnisse



- Wenn Ihr Blutzuckerwert unter 10 mg/dL liegt, erscheint auf dem Display **LO** und es folgen 2 Signaltöne. **Befolgen Sie sofort die Anweisungen Ihres Arztes.** Bitte kontaktieren Sie sofort Ihren Arzt.
- Wenn Ihr Blutzuckerwert über 600 mg/dL liegt, erscheint auf dem Display **HI** und es folgt 1 Signalton:
 1. Waschen und trocknen Sie sich gründlich die Hände.
 2. Wiederholen Sie die Messung mit einem neuen Sensor.

Wenn das Ergebnis noch immer über 600 mg/dL liegt, **befolgen Sie sofort die ärztlichen Anweisungen.**

Alternative Messstellen (AST): Handballen



ACHTUNG

- Fragen Sie Ihren Arzt, ob die Messung an alternativen Messstellen (AST) für Sie geeignet ist.
- Geräte zur kontinuierlichen Blutzuckerkontrolle dürfen nicht anhand eines AST-Ergebnisses kalibriert werden.
- Berechnen Sie keine Insulindosierungen anhand eines AST-Ergebnisses.

Waschen Sie bitte Ihre Hände vor und nach einer Messung, dem Anfassen des Messgeräts, der Stechhilfe sowie der Sensoren immer gut mit Wasser und Seife und trocknen Sie sie gut ab.

Verwenden Sie für alternative Messstellen die durchsichtige Verschlusskappe. Das CONTOUR NEXT ONE Messgerät kann für Messungen an der Fingerbeere oder am Handballen verwendet werden. Beachten Sie die ausführlichen Anweisungen für alternative Messstellen in der Bedienungsanleitung der Stechhilfe.

Unter folgenden Bedingungen keine alternativen Messstellen verwenden:

- Wenn Sie glauben, dass Ihr Blutzucker niedrig ist.
- Wenn Ihr Blutzucker stark schwankt (unmittelbar nach einer Mahlzeit, Insulingabe oder nach/bei körperlicher Betätigung).
- Wenn Sie die Symptome niedrigen Blutzuckers nicht wahrnehmen können (Hypoglykämie-Wahrnehmungsstörung).
- Wenn Sie Messergebnisse an alternativen Messstellen erhalten, die nicht mit Ihrer Befindlichkeit übereinstimmen.
- Während einer Erkrankung oder unter Stress.
- Wenn Sie Auto fahren oder eine Maschine bedienen müssen.

An alternativen Körperstellen gemessene Blutzuckerwerte können von den an der Fingerbeere gemessenen Blutzuckerwerten abweichen, wenn sich der Blutzuckerspiegel schnell ändert (z. B. nach einer Mahlzeit, nach einer Insulingabe oder nach/bei körperlicher Betätigung). Der Blutzuckerspiegel steigt und fällt möglicherweise nicht so schnell, wie es an der Fingerbeere der Fall ist. Bei einer Messung an der Fingerbeere kann somit ein niedriger Blutzuckerspiegel schneller festgestellt werden als an einer alternativen Messstelle.

Die Messung an alternativen Messstellen wird nur dann empfohlen, wenn nach einer Mahlzeit, der Einnahme von Diabetesmedikamenten oder nach Sport mehr als 2 Stunden vergangen sind.

Wenn Sie keine durchsichtige Verschlusskappe für alternative Messstellen (AST) für Ihre Stechhilfe haben, wenden Sie sich an den Diabetes Care Service. Die Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite.

Gewinnen eines Blutstropfens: Alternative Messstellen



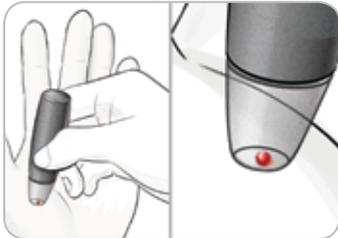
1. Waschen Sie Ihre Hände und die Einstichstelle mit Seife und warmem Wasser. Gut abspülen und trocknen.
2. Befestigen Sie die durchsichtige Verschlusskappe für alternative Messstellen (AST) an der Stechhilfe.

Ausführliche Anweisungen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung zu Ihrer Stechhilfe.



3. Wählen Sie eine Einstichstelle an einer fleischigen Stelle der Handfläche aus. Vermeiden Sie Venen, Muttermale, Knochen und Sehnen.

Die Abbildungen der Stechhilfe dienen nur zur Veranschaulichung.



4. Drücken Sie die Stechhilfe fest gegen die Einstichstelle und drücken Sie anschließend den Auslöseknopf.
5. Drücken Sie gleichmäßig, bis sich ein kleiner, runder Blutstropfen bildet.



6. Heben Sie die Stechhilfe nach oben von der Haut ab, ohne das Blut zu verschmieren.



7. Führen Sie die Messung unmittelbar nach der Bildung eines kleinen, runden Blutstropfens (siehe Abbildung) durch. Führen Sie die Messöffnung des Sensors umgehend an den Blutstropfen. Das Blut wird in den Sensor gesaugt.

Verwenden Sie zur Blutzuckermessung am Handballen kein:

- verschmiertes Blut.
- geronnenes Blut.
- laufendes Blut.
- mit klarer Flüssigkeit vermishtes Blut.

8. Halten Sie die Messöffnung des Sensors so lange an den Blutstropfen, bis der Signalton (Piep) erklingt.

WICHTIG: Drücken Sie die Spitze des Sensors nicht fest auf die Haut und tropfen Sie das Blut nicht direkt auf die Oberfläche des Sensors. Dies könnte zu ungenauen Ergebnissen oder zu Fehlern führen.

Mehr Blut ansaugen lassen bei alternativen Messstellen



1. Wenn das Messgerät zwei Signaltöne abgibt und auf der Anzeige ein blinkender Blutropfen erscheint, hat der Sensor nicht genügend Blut erhalten.
2. Lassen Sie den Sensor innerhalb von 60 Sekunden mehr Blut ansaugen.
3. Wenn auf der Anzeige die Fehlermeldung **E 1** erscheint, nehmen Sie den Sensor heraus und machen Sie eine Messung mit einem neuen Sensor.



Wenn die Funktion **Mahlzeit-Markierung eingeschaltet** ist, schlägt das Messgerät die Markierung **Nüchtern** ☒, **Vor dem Essen** 🍏, **Nach dem Essen** 🍷 oder **Keine Markierung** ✕ für Ihr Messergebnis vor. Dieser Vorschlag basiert auf der Tageszeit und dem Essenszeitraum (nüchtern/Frühstück, Mittagessen, Abendessen oder Nacht). Die **Mahlzeit-Markierung** blinkt.

Drücken Sie noch nicht auf die OK-Taste.

Sie können die blinkende Markierung oder eine andere **Mahlzeit-Markierung** auswählen.

4. Wenn die blinkende **Mahlzeit-Markierung** die gewünschte ist, drücken Sie die **OK-Taste**

oder



5. Um eine andere **Mahlzeit-Markierung** auszuwählen, drücken Sie die **Taste ▲** bzw. **▼** auf dem äußeren Ring, um durch die Markierungen zu blättern.

Wählbare Mahlzeit-Markierungen, wenn die Funktion „Mahlzeit-Markierungen“ eingeschaltet ist

Symbol	Bedeutung des Symbols	Zugehöriger Zielbereich
☒	Nüchtern: Verwenden Sie die Markierung Nüchtern , wenn die Blutzuckermessung nüchtern erfolgte (Sie haben 8 Stunden lang weder gegessen noch getrunken, außer Wasser oder kalorienfreien Getränken).	Zielbereich für „Nüchtern“
🍏	Vor dem Essen: Verwenden Sie die Markierung Vor dem Essen , wenn Sie Ihren Blutzuckerspiegel innerhalb von 1 Stunde vor einer Mahlzeit messen.	Zielbereich für „Vor dem Essen“
🍷	Nach dem Essen: Verwenden Sie die Markierung Nach dem Essen , wenn Sie Ihren Blutzuckerspiegel innerhalb von 2 Stunden nach dem ersten Bissen einer Mahlzeit messen.	Zielbereich für „Nach dem Essen“
✕	Keine Markierung ausgewählt: Verwenden Sie das Symbol Keine Markierung , wenn Sie zu anderen Zeiten (nicht nüchtern oder vor bzw. nach einer Mahlzeit) messen.	Allgemeiner Zielbereich

6. Wenn die gewünschte **Mahlzeit-Markierung** blinkt, drücken Sie die **OK-Taste**.

Weitere Informationen zu **Mahlzeit-Markierungen** finden Sie unter *Auswahl einer Mahlzeit-Markierung* auf Seite 20.

Entfernen und Entsorgen der benutzten Lanzette



1. Nehmen Sie die Lanzette nicht mit den Fingern aus der Stechhilfe. Ihre Stechhilfe verfügt über eine automatische Auswurf Funktion für die Lanzette.
2. Anweisungen zum automatischen Auswurf der Lanzette entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der Stechhilfe.



ACHTUNG: Potenzielle Infektionsgefahr

- Stechhilfe, Lanzetten und Sensoren sind für den Gebrauch an nur einem Patienten bestimmt. Geben Sie diese Materialien nicht an andere Personen weiter, auch nicht an Familienangehörige. Nicht zur Verwendung bei mehreren Patienten.^{5,6}
- Alle Produkte, die mit menschlichem Blut in Berührung kommen, müssen so behandelt werden, als könnten sie infektiöse Krankheiten übertragen.
- Entsorgen Sie gebrauchte Sensoren und Lanzetten immer als medizinischen Abfall oder gemäß den Anweisungen Ihres medizinischen Fachpersonals.
-  **Lanzetten dürfen nicht wiederverwendet werden. Gebrauchte Lanzetten sind nicht mehr steril. Verwenden Sie für jede Messung eine neue Lanzette.**
- Waschen Sie bitte Ihre Hände vor und nach einer Messung, dem Anfassen des Messgeräts, der Stechhilfe sowie der Sensoren immer gut mit Wasser und Seife und trocknen Sie sie gut ab.

Kontrolllösung



ACHTUNG

- Schütteln Sie das Fläschchen mit der Kontrolllösung vor jedem Gebrauch kräftig durch.



WICHTIG: Verwenden Sie nur CONTOUR NEXT Kontrolllösung (niedrig, normal und hoch) mit Ihrem CONTOUR NEXT ONE Blutzuckermessgerät und den CONTOUR NEXT Sensoren. Die Verwendung anderer Kontrolllösungen kann zu falschen Messergebnissen führen.

Qualitätskontrolle



- Schütteln Sie das Fläschchen mit der Kontrolllösung vor jedem Gebrauch kräftig durch (15 Mal).
- Nicht geschüttelte Kontrolllösung kann zu falschen Ergebnissen führen.

Sie haben die Möglichkeit eine Messung mit Kontrolllösung durchzuführen:

- wenn Sie das Messgerät zum ersten Mal verwenden.
- bei jedem Öffnen einer neuen Sensorendose.
- wenn Sie glauben, dass das Messgerät nicht ordnungsgemäß funktioniert.
- wenn wiederholt unerwartete Messergebnisse ausgegeben werden.
- Zur internen Qualitätskontrolle nach RiliBÄK (Richtlinien der Bundesärztekammer Deutschland).


ACHTUNG

- Geräte zur kontinuierlichen Blutzuckerkontrolle dürfen nicht anhand eines Ergebnisses mit Kontrolllösung kalibriert werden.
- Berechnen Sie keine Insulindosierung anhand eines Ergebnisses mit Kontrolllösung.



WICHTIG: Verwenden Sie keine abgelaufenen Materialien. Die Verwendung von abgelaufenen Materialien kann ungenaue Ergebnisse verursachen. Überprüfen Sie immer das Verfallsdatum auf Ihren Messmaterialien.

Kontrolllösungen Normal, Niedrig oder Hoch sind in der Apotheke und dem medizinischen Fachhandel erhältlich. Sie können Ihr CONTOUR NEXT ONE Messgerät mit Kontrolllösung prüfen, wenn die Temperatur 15 °C bis 35 °C beträgt.

Verwenden Sie nur CONTOUR NEXT Kontrolllösungen. Bei Verwendung anderer Marken kann es zu fehlerhaften Ergebnissen kommen. Wenn Sie beim Erwerb der CONTOUR NEXT Kontrolllösungen Hilfe benötigen, wenden Sie sich an unseren Diabetes Care Service. Die Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite.

Messung mit Kontrolllösung

1. Nehmen Sie einen CONTOUR NEXT Sensor aus der Dose.
2. Verschließen Sie den Dosendeckel sofort nach der Entnahme des Sensors wieder fest.
3. Halten Sie den Sensor mit dem grauen eckigen Ende nach oben.



4. Stecken Sie das graue eckige Ende in die Sensoröffnung, bis das Messgerät einen Signalton abgibt.



Das Messgerät schaltet sich ein und zeigt einen Sensor mit einem blinkenden Blutstropfen an.

WICHTIG: Verwenden Sie Kontrolllösungen nicht mehr, wenn seit dem Datum des ersten Öffnens mehr als 6 Monate vergangen sind.

HINWEIS: Wenn Sie eine Kontrolllösung zum ersten Mal öffnen, vermerken Sie das Datum auf dem Fläschchen.



5. Schütteln Sie das Fläschchen mit der Kontrolllösung vor jedem Gebrauch kräftig durch (15 Mal).

- Nehmen Sie den Verschluss von dem Fläschchen ab, und wischen Sie an der Flaschenspitze haftende Lösung ggf. mit einem Papiertuch ab, bevor Sie einen Tropfen abgeben.
- Drücken Sie einen kleinen Tropfen der Lösung auf eine saubere, nicht saugende Oberfläche.

WICHTIG: Geben Sie die Kontrolllösung nicht direkt aus dem Fläschchen auf die Fingerspitze oder direkt auf den Sensor.

- Halten Sie die Messöffnung des Sensors sofort an den Tropfen Kontrolllösung.



- Halten Sie die Spitze des Sensors so lange an den Tropfen, bis das Messgerät piept.

Das Messgerät startet nun einen 5-Sekunden-Countdown, woraufhin das Messergebnis auf dem Messgerät erscheint. Es wird automatisch im Speicher als Messung mit Kontrolllösung markiert. Messergebnisse mit Kontrolllösung werden nicht in die Blutzuckermittelwerte in den **Speicher** Ihres Messgeräts, oder in die Zielwerte in der CONTOUR DIABETES App aufgenommen.



- Vergleichen Sie Ihr Ergebnis der Messung mit Kontrolllösung mit dem auf der Sensorendose oder auf der Unterseite der Sensorenpackung aufgedruckten Zielbereich.
- Entfernen und entsorgen Sie den Sensor wie medizinischen Abfall bzw. gemäß den Anweisungen Ihres medizinischen Fachpersonals.

Falls das erzielte Ergebnis nicht innerhalb des auf dem Etikett der Sensorendose bzw. des Sensorenkartons angegebenen Zielbereichs liegt, kann ein Problem mit den Sensoren, dem Messgerät oder ein Handhabungsfehler vorliegen.

Wenn Ihr Messergebnis mit der Kontrolllösung außerhalb des vorgegebenen Zielbereichs liegt, darf das CONTOUR NEXT ONE Messgerät nicht für Blutzuckermessungen verwendet werden, bis die Ursache gefunden und behoben ist. Wenden Sie sich an den Diabetes Care Service. Die Kontaktinformationen finden Sie der Rückseite.

Speicher

Der **Speicher** enthält Ihre Blutzuckermessergebnisse und ggf. Mahlzeit-Markierungen, die Sie zu diesen Ergebnissen eingetragen haben. Der **Speicher** fasst bis zu 800 Ergebnisse. Wenn der **Speicher** die Höchstzahl erreicht hat, wird nach der nächsten Messung das jeweils älteste Ergebnis gelöscht und das neue Messergebnis im **Speicher** abgelegt.

Durchsehen des Speichers

HINWEIS: Um wieder zum Start-Display zu gelangen, während Sie den **Speicher** durchsehen, drücken Sie die **OK-Taste**.

So betrachten Sie Eintragungen im **Speicher**:

1. Drücken und halten Sie die **OK-Taste** ungefähr 2 Sekunden lang, bis sich das Messgerät einschaltet.

Der **Speicher**  blinkt.



2. Um das blinkende Symbol **Speicher**  auszuwählen, drücken Sie die **OK-Taste**.

3. Drücken Sie die **Taste** , um sich Ihre individuellen Messergebnisse anzusehen.



4. Drücken Sie die **Taste**  oder , um die Messergebnisse der Reihe nach aufzurufen.

Drücken und halten Sie die **Taste**  oder , um schneller zu blättern.



- Sobald Sie über das älteste Ergebnis hinaus blättern, zeigt das Messgerät **End** an.

Wenn das Messergebnis **LO** oder **HI** angezeigt wird, schlagen Sie weitere Informationen auf Seite 25 nach.

5. Um wieder zum Anfang zu gelangen und Eintragungen durchzusehen, drücken Sie die **OK-Taste**, um das **Start**-Display aufzurufen, und wählen Sie anschließend das Symbol **Speicher** .

Einstellungen

In den Einstellungen können Sie Folgendes durchführen:

- Ein anderes Zeitformat einstellen.
- Eine andere Zeit einstellen.
- Ein anderes Datumsformat einstellen.
- Ein anderes Datum einstellen.
- Den **Ton** ein- bzw. ausschalten.
- Die **Mahlzeit-Markierungen** ein- bzw. ausschalten.
- Die **Zielbereiche** anzeigen lassen.
- Die **Zielwert-Beleuchtung (smartLIGHT)** ein- bzw. ausschalten.
- **Bluetooth** ein- bzw. ausschalten.

Sie müssen jede einzelne Einstellung mit der **OK-Taste** übernehmen oder ändern, bevor Sie mit der nächsten fortfahren.

Zugang zu den Einstellungen

1. Drücken und halten Sie die **OK-Taste**, bis sich das Messgerät einschaltet.



Auf dem **Start-Display** gibt es 2 Optionen: **Speicher**  und **Einstellungen** .



2. Um das Symbol **Einstellungen**  zu markieren, drücken Sie die **▼-Taste**.

3. Wenn das Symbol **Einstellungen** blinkt, drücken Sie die **OK-Taste**, um zu den **Einstellungen** zu gelangen.

Zeiteinstellung

Das Zeitformat blinkt.

1. Um das Zeitformat zu ändern (falls erforderlich), drücken Sie die **Taste ▲** bzw. **▼** und anschließend die **OK-Taste**.



Zeitformat

Die Stunde blinkt.



2. Um die Stunde zu ändern, drücken Sie die **Taste ▲** bzw. **▼** und anschließend die **OK-Taste**.

Die Minuten blinken.



3. Um die Minuten zu ändern, drücken Sie die **Taste ▲** bzw. **▼** und anschließend die **OK-Taste**.

4. Wählen Sie beim 12-Stunden-Format nach Bedarf **AM** oder **PM** und drücken Sie anschließend die **OK-Taste**.

Datumseinstellung

Wenn das Messgerät nicht eingeschaltet ist:

1. Drücken und halten Sie die **OK-Taste**, bis sich das Messgerät einschaltet.

Auf dem **Start-Display** gibt es 2 Optionen: **Speicher**  und **Einstellungen** .



2. Um das Symbol **Einstellungen**  zu markieren, drücken Sie die **▼-Taste**.

3. Wenn das Symbol **Einstellungen** blinkt, drücken Sie die **OK-Taste**, um zu den **Einstellungen** zu gelangen.

4. Drücken Sie weiter die **OK-Taste**, bis auf dem Display **Datumsformat** angezeigt wird.



Datumsformat

Das Datumsformat (**m/d** oder **d.m**) blinkt.

5. Um **Monat/Tag/Jahr (m/d)** oder **Tag.Monat.Jahr (d.m)** auszuwählen, drücken Sie die **Taste ▲** oder **▼** und anschließend die **OK-Taste**.



6. Um das Jahr (blinkt) zu ändern, drücken Sie die **Taste ▲** bzw. **▼** und anschließend die **OK-Taste**.



7. Um den Monat (blinkt) zu ändern, drücken Sie die **Taste ▲** bzw. **▼** und anschließend die **OK-Taste**.



8. Um den Tag (blinkt) zu ändern, drücken Sie die **Taste ▲** bzw. **▼** und anschließend die **OK-Taste**.

Das Messgerät zeigt den Bildschirm **Ton** an.

Toneinstellung

Wenn das Messgerät nicht eingeschaltet ist:

1. Drücken und halten Sie die **OK-Taste**, bis sich das Messgerät einschaltet.

Auf dem **Start-Display** gibt es 2 Optionen: **Speicher**  und **Einstellungen** .

2. Um das Symbol **Einstellungen**  zu markieren, drücken Sie die **▼-Taste**.
3. Wenn das Symbol **Einstellungen** blinkt, drücken Sie die **OK-Taste**, um zu den **Einstellungen** zu gelangen.



4. Drücken Sie weiter die **OK-Taste**, bis auf dem Display **Ton** angezeigt wird.



Ton: 

Der **Ton** ist bei Ihrem Messgerät standardmäßig **eingeschaltet**. Bestimmte Fehlermeldungen erfolgen unabhängig von der **Ton-Einstellung**.

Wenn der **Ton eingeschaltet** ist:

- Ein langer Signalton bedeutet eine Bestätigung.
 - Zwei Signaltöne bedeuten einen Fehler oder möchten Sie auf etwas aufmerksam machen.
5. Um den **Ton ein-** bzw. **auszuschalten**, drücken Sie die **Taste ▲** oder **▼**, bis die gewünschte Option angezeigt wird.
 6. Drücken Sie die **OK-Taste**.

HINWEIS: Bestimmte Töne bleiben auch dann **eingeschaltet**, wenn Sie die **Ton-Funktion ausschalten**. Um den Ton für einen Blutzuckermesswert unterhalb des Zielbereichs **auszuschalten**, schalten Sie die Einstellung für die **Zielwert-Beleuchtung aus**. Das Messgerät zeigt die **Mahlzeit-Markierung** auf dem Display an.

Mahlzeit-Markierungen einstellen

Wenn das Messgerät nicht eingeschaltet ist:

1. Drücken und halten Sie die **OK-Taste**, bis sich das Messgerät einschaltet.

Auf dem **Start-Display** gibt es 2 Optionen: **Speicher**  und **Einstellungen** .

2. Um das Symbol **Einstellungen**  zu markieren, drücken Sie die **▼-Taste**.
3. Wenn das Symbol **Einstellungen** blinkt, drücken Sie die **OK-Taste**, um zu den **Einstellungen** zu gelangen.

4. Drücken Sie weiter die **OK-Taste**, bis der Bildschirm **Mahlzeit-Markierung** angezeigt wird.



Symbole für Mahlzeit-Markierungen: 

Die Funktion zur Mahlzeit-Markierung ist standardmäßig bei Ihrem Messgerät **ausgeschaltet**.

5. Um die **Mahlzeit-Markierungen ein- bzw. auszuschalten**, drücken Sie die **Taste ▲** oder **▼**, bis die gewünschte Option angezeigt wird.
6. Drücken Sie die **OK-Taste**.

HINWEIS: Wenn die Funktion **Mahlzeit-Markierungen eingeschaltet** ist, können Sie während einer Blutzuckermessung eine **Mahlzeit-Markierung** auswählen.

Blutzuckerzielbereiche einsehen



ACHTUNG

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt über die für Sie zutreffenden Blutzuckerzielbereiche.

Wenn die Funktion **Mahlzeit-Markierungen eingeschaltet** ist, zeigt Ihr Messgerät die Zielbereiche **Nüchtern**, **Vor dem Essen**, **Nach dem Essen** sowie einen **Allgemeinen Zielbereich** an. Sie können diese Bereiche nur in der **CONTOUR DIABETES App** ändern.

Wenn das Messgerät nicht eingeschaltet ist:

1. Drücken und halten Sie die **OK-Taste**, bis sich das Messgerät einschaltet.

Auf dem **Start-Display** gibt es 2 Optionen: **Speicher**  und **Einstellungen** .

2. Um das Symbol **Einstellungen**  zu markieren, drücken Sie die **▼-Taste**.
3. Wenn das Symbol **Einstellungen** blinkt, drücken Sie die **OK-Taste**, um zu den **Einstellungen** zu gelangen.



4. Drücken Sie weiter die **OK-Taste**, bis auf dem Display der **Zielbereich für „Nüchtern“** angezeigt wird.



5. Um zum nächsten **Zielbereich** zu gelangen, drücken Sie die **OK-Taste**.

Das Messgerät zeigt den **Zielbereich „Vor dem Essen“** an.



6. Um zum nächsten **Zielbereich** zu gelangen, drücken Sie die **OK-Taste**.

Das Messgerät zeigt den **Zielbereich „Nach dem Essen“** an.



7. Um zum nächsten **Zielbereich** zu gelangen, drücken Sie die **OK-Taste**.

Das Messgerät zeigt den **Allgemeinen Zielbereich** an.



8. Um zum nächsten Bildschirm zu gelangen, drücken Sie die **OK-Taste**.

Wenn die Funktion **Mahlzeit-Markierung** ausgeschaltet ist, zeigt Ihr Messgerät den **Allgemeinen Zielbereich** an.

Sie können diesen Bereich nur in der CONTOUR DIABETES App ändern.



9. Um zum nächsten Bildschirm zu gelangen, drücken Sie die **OK-Taste**.

Das Messgerät zeigt den Bildschirm **smartLIGHT (Zielwert-Beleuchtung an der Sensoröffnung)** an.

SmartLIGHT einstellen (Zielwert-Beleuchtung an der Sensoröffnung)

Das **smartLIGHT (Zielwert-Beleuchtung an der Sensoröffnung)** ist standardmäßig auf Ihrem Gerät eingeschaltet.

Wenn diese Funktion **eingeschaltet** ist, wird die Beleuchtung für Ihre Messwerte je nach **Zielbereich** an der Sensoröffnung Ihres Messgeräts in einer Farbe eingeschaltet, die für Ihr Messergebnis steht.



Im Zielbereich Unter Zielbereich Über Zielbereich

Wenn das Messgerät nicht eingeschaltet ist:

1. Drücken und halten Sie die **OK-Taste**, bis sich das Messgerät einschaltet.

Auf dem **Start-Display** gibt es 2 Optionen: **Speicher** und **Einstellungen** .

2. Um das Symbol **Einstellungen** zu markieren, drücken Sie die **▼-Taste**.
3. Wenn das Symbol **Einstellungen** blinkt, drücken Sie die **OK-Taste**, um zu den **Einstellungen** zu gelangen.



4. Drücken Sie weiter die **OK-Taste**, bis der Bildschirm **Beleuchtung** angezeigt wird.



Symbol für Beleuchtung:

5. Um die **Zielwert-Beleuchtung ein- oder auszuschalten**, drücken Sie die **Taste ▲** oder **▼**, bis die gewünschte Option angezeigt wird.
6. Drücken Sie die **OK-Taste**.

Bluetooth einstellen

Bluetooth steht erst zur Verfügung, wenn Sie Ihr Messgerät mit einem mobilen Gerät gekoppelt haben. Nach dem Koppeln ist die **Bluetooth**-Einstellung **eingeschaltet**.

Wenn das Messgerät nicht eingeschaltet ist:

1. Drücken und halten Sie die **OK-Taste**, bis sich das Messgerät einschaltet.

Auf dem **Start**-Display gibt es 2 Optionen: **Speicher**  und **Einstellungen** .



2. Um das Symbol **Einstellungen**  zu markieren, drücken Sie die **▼-Taste**.
3. Wenn das Symbol **Einstellungen** blinkt, drücken Sie die **OK-Taste**, um zu den **Einstellungen** zu gelangen.

4. Drücken Sie weiter die **OK-Taste**, bis der Bildschirm **Bluetooth** angezeigt wird.



Bluetooth-Symbol: 

5. Um **Bluetooth ein- oder auszuschalten**, drücken Sie die **Taste ▲** oder **▼**, bis die gewünschte Option angezeigt wird.



6. Drücken Sie die **OK-Taste**. Das Messgerät zeigt kurz Ihre gespeicherten Einstellungen an, gibt einen Signalton ab und kehrt zum **Start**-Display zurück.

Kopplungsmodus

Um Ihr Messgerät mit der CONTOUR DIABETES App zu koppeln, laden Sie die App herunter und befolgen Sie die Anleitung zum *Koppeln eines Messgeräts*.

So bringen Sie Ihr Messgerät in den Kopplungsmodus:

- Schalten Sie Ihr Messgerät aus.
- Drücken Sie die **OK-Taste**, ohne Sie loszulassen.
- Halten Sie weiter die **OK-Taste** gedrückt, während alle Symbole in der Anzeige und die weiße Zielwert-Beleuchtung kurz aufleuchten.
- Lassen Sie die **OK-Taste** los, sobald an der Sensoröffnung ein blaues Blinklicht angezeigt wird. Das **Bluetooth**-Symbol blinkt und die Seriennummer des Messgeräts wird angezeigt.

Beispiel: Ihr Messgerät im Kopplungsmodus:



Pflege des Messgeräts

Pflege des Messgeräts:

- Das Messgerät sollte möglichst immer im mitgelieferten Etui aufbewahrt werden.
 - Waschen und trocknen Sie sich vor dem Gebrauch gründlich Ihre Hände, um das Messgerät und die Sensoren von Wasser, Ölrückständen und anderen Verunreinigungen freizuhalten.
 - Behandeln Sie das Messgerät sorgsam, um Schäden an der Elektronik oder eine Verursachung anderer Fehlfunktionen zu vermeiden.
 - Setzen Sie das Messgerät und die Sensoren keiner erhöhten Luftfeuchtigkeit, Hitze, Kälte, Staub oder Verschmutzung aus.
1. Die Außenflächen des Messgeräts können mit einem feuchten (nicht nassen), fusselfreien Tuch und einem schonenden Reinigungsmittel oder einer Desinfektionslösung (z. B. Lösung aus Bleiche und Wasser im Verhältnis 1:9) gereinigt werden.
 2. Trocknen Sie es nach der Reinigung mit einem fusselfreien Tuch ab.
 3. Führen Sie keine Gegenstände in die Sensoröffnung ein und versuchen Sie nicht, die Sensoröffnung von innen zu reinigen.

WICHTIG: Lassen Sie keine Reinigungslösung durch Öffnungen in das Messgerät (rund um die Tasten, die Sensoröffnung oder Datenanschlüsse wie den Mikro-USB-Anschluss) laufen.

Datenübertragung der Messergebnisse an die CONTOUR DIABETES App

WICHTIG: Das CONTOUR NEXT ONE Messgerät wurde nicht mit anderen Softwarepaketen als der CONTOUR DIABETES App geprüft oder zertifiziert. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für fehlerhafte Ergebnisse, die durch die Verwendung einer anderen Software entstehen.

Sie können Ergebnisse aus Ihrem CONTOUR NEXT ONE Messgerät drahtlos auf Ihr mobiles Gerät übertragen. Beachten Sie den Abschnitt *Herunterladen der CONTOUR DIABETES App* auf Seite 7 und befolgen Sie die Anleitung der App, um das Messgerät zu koppeln und mit den Messungen zu beginnen.

Datenübertragung der Messergebnisse an einen Computer

WICHTIG: Führen Sie keine Blutzuckermessungen durch, während das CONTOUR NEXT ONE Messgerät an ein externes Gerät wie z. B. einen Computer angeschlossen ist.

Die Messergebnisse des CONTOUR NEXT ONE Messgeräts können auf einen Computer übertragen werden und werden dort in einem Bericht mit Grafiken und Tabellen zusammengefasst. Um diese Funktion zu nutzen, benötigen Sie die Diabetes Management Software GLUCOFACTS®DELUXE und ein 1 Meter langes Kabel von USB-A auf Micro USB-B. Kabel dieser Art sind im Elektronikfachhandel erhältlich. Die Software kann unter der folgenden Adresse kostenfrei heruntergeladen werden: www.glucofacts.ascensia.com

WICHTIG: Verwenden Sie nur vom Hersteller genehmigte oder amtlich zugelassene Geräte (z. B. UL, CSA, CE oder TÜV-Zulassung).

Batterien

Wenn die Batterien nachlassen, wird das Symbol **Batterien schwach** auf dem Display angezeigt.

Wechseln Sie die Batterien so bald wie möglich aus. Sie können innerhalb der nächsten 3 Tage etwa 10 weitere Messungen durchführen, bis die Batterien leer sind.



Ihr Messgerät funktioniert weiterhin normal, zeigt aber das Symbol **Batterien schwach** an, bis Sie die Batterien austauschen.

Wenn aufgrund der schwachen Batterien keine Messungen mehr möglich sind, zeigt das Messgerät den Bildschirm **Batterien leer** an. Wechseln Sie unverzüglich die Batterien aus.



Wechseln Sie die Batterien aus



1. Schalten Sie das Messgerät vor dem Batteriewechsel aus.
2. Drehen Sie das Messgerät um und schieben Sie die hintere Abdeckung in Pfeilrichtung ab. Die Batteriehalterung löst sich.

3. Entfernen Sie die beiden alten Batterien und ersetzen Sie sie durch zwei 3-Volt-Knopfzellen des Typs CR2032 oder DL2032.

HINWEIS: Solange Sie die neuen Batterien innerhalb von **5 Minuten** nach dem Entnehmen der alten Batterien in das Messgerät einlegen, bleiben alle Ihre Einstellungen und Ergebnisse erhalten. Überprüfen Sie nach einem Batteriewechsel immer Datum und Uhrzeit. Wenn diese korrekt sind, sind auch die anderen Einstellungen und Ergebnisse erhalten geblieben.



4. Legen Sie die neuen Batterien mit dem Pluspol (+) nach unten ein.
5. Halten Sie die Batteriehalterung mit dem runden Ende nach rechts.
6. Schieben Sie die Kante einer Batterie unter die linke Seite des Fachs und drücken Sie auf die rechte Seite.
7. Drücken Sie die andere Batterie in das linke Fach.
8. Schieben Sie die Batteriehalterung wieder ein.
9. Entsorgen Sie die verbrauchten Batterien umweltgerecht gemäß den örtlichen und bundesweiten Gesetzen und Richtlinien.



ACHTUNG

Bewahren Sie Batterien für Kinder unzugänglich auf. Viele Batterietypen sind giftig. Bei Verschlucken kontaktieren Sie sofort Ihren Arzt oder das örtliche Giftinformationszentrum.

Fehleranzeigen

Auf der Messgeräteanzeige werden Fehlercodes (**E** mit einer Zahl) für Messergebnisfehler, Sensorenfehler und Systemfehler angezeigt. Wenn ein Fehler auftritt, gibt das Messgerät zwei Signaltöne ab und zeigt einen Fehlercode an. Drücken Sie die **OK-Taste**, um das Messgerät auszuschalten.

Wenn es wiederholt zu Fehlern kommt, wenden Sie sich an unseren Diabetes Care Service. Die Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite.

Fehlercode	Bedeutung	Lösung
Sensorfehler		
E 1	Zu wenig Blut	Entfernen Sie den Sensor. Wiederholen Sie die Messung mit einem neuen Sensor.
E 2	Gebrauchter Sensor	Entfernen Sie den Sensor. Wiederholen Sie die Messung mit einem neuen Sensor.
E 3	Sensor verkehrt herum	Entfernen Sie den Sensor und stecken Sie ihn richtig herum ein.
E 4	Falscher Sensor eingeschoben	Entfernen Sie den Sensor. Wiederholen Sie die Messung mit einem CONTOUR NEXT Sensor.

Fehlercode	Bedeutung	Lösung
Sensorfehler		
E 6	Durch Feuchtigkeit beschädigter Sensor	Entfernen Sie den Sensor. Wiederholen Sie die Messung mit einem neuen Sensor.
E 8	Sensor- oder Messfehler	Wiederholen Sie die Messung mit einem neuen Sensor. Wenn der Fehler weiterhin besteht, wenden Sie sich an unseren Diabetes Care Service.
Messfehler		
E20	Messfehler	Wiederholen Sie die Messung mit einem neuen Sensor. Wenn der Fehler weiterhin besteht, wenden Sie sich an unseren Diabetes Care Service.
E24	Zu kalt zum Messen mit Kontrolllösung	Bringen Sie Messgerät, Sensor und Kontrolllösung in eine wärmere Umgebung. Messen Sie nach 20 Minuten erneut.
E25	Zu heiß zum Messen mit Kontrolllösung	Bringen Sie Messgerät, Sensor und Kontrolllösung in eine kühlere Umgebung. Messen Sie nach 20 Minuten erneut.

Fehlercode	Bedeutung	Lösung
Messfehler		
E27	Zu kalt zum Messen	Bringen Sie Messgerät und Sensor in eine wärmere Umgebung. Messen Sie nach 20 Minuten erneut.
E28	Zu heiß zum Messen	Bringen Sie Messgerät und Sensor in eine kühlere Umgebung. Messen Sie nach 20 Minuten erneut.
Systemfehler		
E30–E99	Fehlfunktion der Soft- oder Hardware des Messgeräts	Schalten Sie das Messgerät aus. Schalten Sie das Messgerät wieder ein. Wenn der Fehler weiterhin besteht, wenden Sie sich an unseren Diabetes Care Service.

Sprechen Sie mit einem Vertreter des Diabetes Service, bevor Sie Ihr Messgerät aus irgendeinem Grund zurückgeben. Wenden Sie sich an den Diabetes Service. Die Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite.

Service – Informationen

Wenn Sie mit dem Diabetes Care Service sprechen:



1. Halten Sie Ihr CONTOUR NEXT ONE Blutzuckermessgerät, die CONTOUR NEXT Sensoren und die CONTOUR NEXT Kontrolllösung bereit.
2. Notieren Sie sich die Modellnummer (**A**) und die Seriennummer (**B**), die Sie auf der Rückseite des Messgeräts finden.

3. Notieren Sie das Verfallsdatum der Sensoren, das Sie auf der Dose finden.
4. Überprüfen Sie den Zustand der Batterien.

Zubehör

Bei Fragen zum Zubehör wenden Sie sich an unseren Diabetes Care Service. Die Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite der Bedienungsanleitung.

- Zwei 3-Volt-Knopfzellen des Typs CR2032 oder DL2032
- CONTOUR NEXT ONE Bedienungsanleitung
- CONTOUR NEXT ONE Kurzbedienungsanleitung
- CONTOUR NEXT Sensoren
- CONTOUR NEXT Kontrolllösung Normal
- CONTOUR NEXT Kontrolllösung Niedrig
- CONTOUR NEXT Kontrolllösung Hoch
- Stechhilfe, wie in Ihrem Set (sofern beiliegend)
- Lanzetten, wie in Ihrem Set (sofern beiliegend)

Technische Informationen: Richtigkeit (Systemgenauigkeit)

Zur Beurteilung der Richtigkeit (Systemgenauigkeit) des CONTOUR NEXT ONE Blutzuckermesssystems wurden mit 100 kapillaren Vollblutproben Vergleichsmessungen (zwei Wiederholungsmessungen wurden mit jeder Probe und jeweils einer von drei CONTOUR NEXT Sensorenchargen durchgeführt, so dass sich 600 Messwerte ergaben) zwischen dem CONTOUR NEXT ONE und dem YSI® Glukose Analyzer als Laborreferenzmethode, zurückgeführt auf die Hexokinase-Referenz des CDC (Centers for Disease Control), durchgeführt. Die Ergebnisse für die Systemgenauigkeit zeigen die folgenden Tabellen:

Tabelle 1: Systemgenauigkeit für Glukosekonzentration < 100 mg/dL

Differenzbereich der Werte zwischen der YSI-Laborreferenzmethode und dem CONTOUR NEXT ONE Messgerät	Innerhalb von ± 5 mg/dL	Innerhalb von ± 10 mg/dL	Innerhalb von ± 15 mg/dL
Anzahl (und Prozentsatz) der Proben innerhalb des angegebenen Bereichs	191 von 210 (91,0 %)	210 von 210 (100 %)	210 von 210 (100 %)

Tabelle 2: Systemgenauigkeit für Glukosekonzentration ≥ 100 mg/dL

Differenzbereich der Werte zwischen der YSI-Laborreferenzmethode und dem CONTOUR NEXT ONE Messgerät	Innerhalb von ± 5 %	Innerhalb von ± 10 %	Innerhalb von ± 15 %
Anzahl (und Prozentsatz) der Proben innerhalb des angegebenen Bereichs	257 von 390 (65,9 %)	380 von 390 (97,4 %)	390 von 390 (100 %)

Tabelle 3: Systemgenauigkeit bei Glukosekonzentrationen zwischen 36 mg/dL und 643 mg/dL

Innerhalb von ± 15 mg/dL bzw. ± 15 %
600 von 600 (100 %)

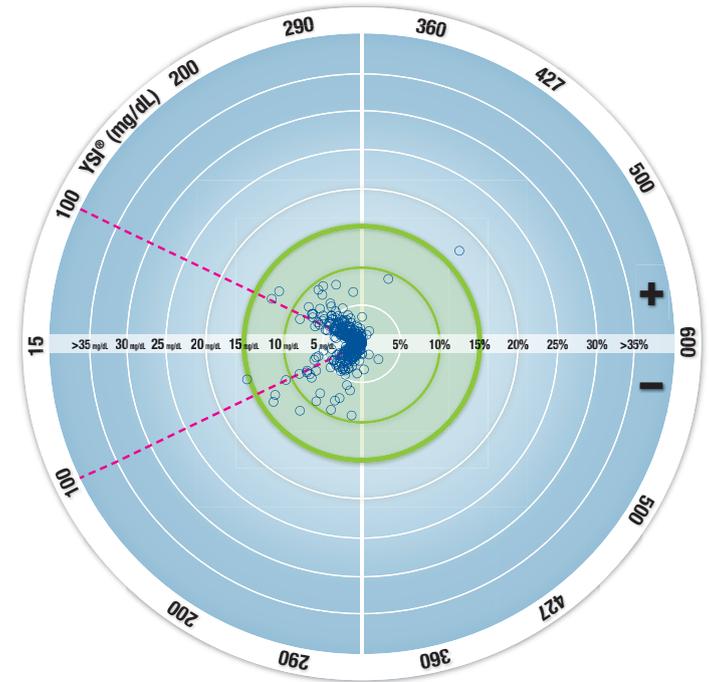
Die Akzeptanzkriterien der ISO Norm 15197:2013 schreiben vor, dass 95 % der gemessenen Glukosewerte der Vergleichsmessungen zwischen der Referenzmethode und dem Messgerät bei Glukosekonzentrationen < 100 mg/dL eine maximale Abweichung von ± 15 mg/dL und bei Glukosekonzentrationen ≥ 100 mg/dL eine maximale Abweichung von ± 15 % haben dürfen.

Bewertung der Systemgenauigkeit durch Anwender

In einer Studie, in der die von 329 Laien anhand von kapillaren Blutproben aus der Fingerbeere gemessenen Glukosewerte bewertet wurden, ergaben sich folgende Ergebnisse:

98,6 % der Glukosewerte waren innerhalb von ± 15 mg/dL im Vergleich zu den Werten eines medizinischen Labors bei Glukosekonzentrationen < 100 mg/dL und 99,6 % innerhalb von ± 15 % im Vergleich zu den Werten eines medizinischen Labors bei Glukosekonzentrationen ≥ 100 mg/dL.

Bewertung der Systemgenauigkeit durch Anwender mit dem Radardiagramm (Radar Plot)



○ Alle Proben (n = 329) — 10 mg/dL oder 10% — 15-15 Zone (15 mg/dL oder 15%)

Die 329 Datenpunkte stehen für die Ergebnisse des Blutzuckermesssystems (BZMS). Der Abstand vom Mittelpunkt entspricht der Größe des Fehlers im Vergleich

zum Labor-Referenzergebnis. Ein im Mittelpunkt liegender Datenpunkt bedeutet keinen Fehler, also eine Übereinstimmung der Blutzuckerselbstmessung mit dem Laborwert.

Die Datenpunkte innerhalb des äußeren, breit in grün linierten Kreises stehen für Messungen innerhalb von ± 15 mg/dL für Werte < 100 mg/dL bzw. ± 15 % Fehler für Werte > 100 mg/dL gegenüber der Laborreferenz und geben an, wie das BZMS im Vergleich zu den Genauigkeitsanforderungen der ISO 15197:2013 abschneidet.

Technische Informationen: Präzision

Die Prüfung der Präzision des CONTOUR NEXT ONE Blutzuckermesssystems wurde unter Verwendung von 5 venösen Vollblutproben mit Glukosekonzentrationen von 43 mg/dL bis 333 mg/dL in einer Studie durchgeführt. Dazu wurden Wiederholungsmessungen (n=300) mit 3 Chargen CONTOUR NEXT Sensoren durchgeführt, indem jede Blutprobe 10 Mal mit 10 Geräten gemessen wurde, sodass sich insgesamt 300 Messwerte ergaben. Dabei wurden die folgenden Ergebnisse zur Präzision erzielt.

Tabelle 1: Ergebnisse der Prüfung der Präzision des CONTOUR NEXT ONE Messgeräts mit CONTOUR NEXT Sensoren

Mittelwert, mg/dL	Standardabweichung, mg/dL	95%-, Konfidenzintervall der Standardabweichung, mg/dL	Variationskoeffizient VK in %
43,7	0,9	0,83–0,98	2,1
77,6	1,2	1,14–1,35	1,6
129,3	1,8	1,62–1,92	1,4
205,3	2,9	2,65–3,13	1,4
331,7	3,9	3,63–4,29	1,2

Die Präzision von Tag zu Tag (in die die Variabilität über mehrere Tage eingeht) wurde anhand von Kontrolllösungen mit 3 Glukosekonzentrationen bewertet. Mit jeweils einer von 3 Chargen CONTOUR NEXT Sensoren wurde jede Kontrolllösung an 10 verschiedenen Tagen ein Mal mit einem von 10 Geräten getestet, sodass sich insgesamt 300 Messwerte ergaben. Dabei wurden die folgenden Ergebnisse zur Präzision erzielt.

Tabelle 2: Ergebnisse der Präzision von Tag zu Tag für das CONTOUR NEXT ONE Messgerät unter Verwendung von CONTOUR NEXT Sensoren

Konzentration der Kontrolllösung	Mittelwert, mg/dL	Standardabweichung, mg/dL	95% Konfidenzintervall der Standardabweichung, mg/dL	Variationskoeffizient VK in %
Niedrig	42,0	0,6	0,55–0,65	1,4
Normal	123,6	1,5	1,38–1,63	1,2
Hoch	363,1	5,4	4,97–5,89	1,5

Symptome eines hohen oder niedrigen Blutzuckerspiegels

Sie können Ihre Messergebnisse besser verstehen, wenn Sie sich der Symptome eines hohen oder niedrigen Blutzuckerspiegels bewusst sind. Nach Angaben der American Diabetes Association (www.diabetes.org) sind die folgenden Symptome am häufigsten:

Symptome bei niedrigen Blutzuckerwerten (Hypoglykämie):

- Zitterigkeit
- Schwitzen
- schneller Herzschlag
- verschwommenes Sehen
- Verwirrung
- Bewusstlosigkeit
- Krämpfe
- seltsames Verhalten
- großer Hunger
- Schwindel

Symptome bei hohen Blutzuckerwerten (Hyperglykämie):

- häufiges Wasserlassen
- übermäßiger Durst
- verschwommenes Sehen
- erhöhte Müdigkeit
- Hunger

Ketone (Ketoazidose):

- Kurzatmigkeit
- Übelkeit oder Erbrechen
- sehr trockener Mund



ACHTUNG

Wenn Sie eines dieser Symptome an sich bemerken, messen Sie Ihren Blutzucker. Wenn Ihr Messergebnis unter 50 mg/dL oder über 250 mg/dL liegt, befolgen Sie sofort die Anweisungen Ihres Arztes.

Für weitere Informationen und eine vollständige Liste der Symptome wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt.

Technische Daten

Probenmaterial: Kapillares und venöses Vollblut

Messergebnis: Auf Plasma/Serumglukose kalibriert

Probenmenge: 0,6 µL

Messbereich: 10–600 mg/dL

Countdown-Zeit: 5 Sekunden

Speicherkapazität: Speichert die letzten 800 Messergebnisse

Batterie-Typ: Zwei 3-Volt-Knopfzellen, Typ CR2032 oder DL2032, 225 mAh Kapazität

Batterielebensdauer: Ca. 1000 Messungen (durchschnittlich 1-jährige Anwendung, 3 Messungen pro Tag)

Betriebstemperaturbereich des Messgeräts: 5°C–45°C

Temperaturbereich für Messungen mit Kontrolllösung: 15°C–35°C

Betriebs-Luftfeuchtigkeitsbereich des Messgeräts: 10 % – 93 % relative Luftfeuchtigkeit

Abmessungen: 97 mm (L) x 28 mm (B) x 14,9 mm (H)

Gewicht: 36 g

Lebensdauer des Messgeräts: 5 Jahre

Lautstärke des Tons: 45 dB(A)–85 dB(A) bei einer Distanz von 10 cm

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV): Das CONTOUR NEXT ONE Messgerät entspricht den elektromagnetischen Anforderungen der ISO Norm 15197: 2013. Die elektromagnetischen Strahlungen sind gering und führen normalerweise zu keinen Störungen bei anderen elektronischen Geräten in der Nähe. Strahlungen in der Nähe stehender elektronischer Geräte wirken sich normalerweise ebenso wenig auf das CONTOUR NEXT ONE Messgerät aus. Das CONTOUR NEXT ONE Messgerät entspricht den Anforderungen zur Störfestigkeit gegen elektrostatische Entladungen von IEC 61000-4-2. Es wird empfohlen, die Nutzung elektrischer Geräte in sehr trockenen Umgebungen zu vermeiden, vor allem, wenn synthetische Materialien

in der Nähe sind. Das CONTOUR NEXT ONE Blutzuckermessgerät entspricht den Anforderungen zu Funkstörungen von IEC 61326-1. Verwenden Sie das CONTOUR NEXT ONE Messgerät nicht in der Nähe von elektrischen oder elektronischen Geräten, die elektromagnetische Strahlung absondern, um Funkstörungen zu vermeiden, da diese die fehlerfreie Funktion des Messgeräts beeinträchtigen können.

Verwendete Symbole

Die folgenden Symbole werden auf der Verpackung und der Beschreibung des CONTOUR NEXT ONE Blutzuckermesssystems verwendet (auf Etikett und Verpackung des Messgeräts sowie auf Etikett und Verpackung der Kontrolllösung und der Sensoren).

Symbol	Bedeutung
	Verwendbar bis (anzuwenden bis zum letzten Tag des Monats)
	Achtung
	Nicht wiederverwenden
	Sterilisation durch Bestrahlung
	Lot Nummer (Chargenbezeichnung)
	Verfallsdatum kontrollieren
	Temperaturbegrenzung
	Bedienungsanleitung beachten
	In-vitro-Diagnostikum
	Hersteller
	Bestellnummer

Symbol	Bedeutung
	Kontrolllösung Niedrig
	Kontrolllösung Normal
	Kontrolllösung Hoch
	15 Mal schütteln
	Die Batterien müssen in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen Ihres Landes entsorgt werden. Wenden Sie sich an die Behörden vor Ort, um Informationen zu relevanten Gesetzen zur Entsorgung und zum Recycling in Ihrer Region zu erhalten. Das Messgerät gilt als potentiell infektiös und sollte entsprechend den gesetzlichen Sicherheitsbestimmungen vor Ort entsorgt werden. Das Gerät sollte nicht mit anderen Elektrogeräten entsorgt werden. Fragen Sie Ihren Arzt oder die örtlich zuständige Abfallentsorgungsstelle nach Bestimmungen in Bezug auf die Entsorgung von potentiell infektiösen Blutzuckermessgeräten.

Messprinzip: Die Bestimmung der Glukose im Blut mit dem CONTOUR NEXT ONE Blutzuckermessgerät basiert auf der Messung des elektrischen Stroms, der bei der Reaktion der Glukose mit den Reagenzien auf der Elektrode des Sensors entsteht. Die Blutprobe wird durch Kapillarkräfte in die Sensorspitze angesaugt. Die Glukose in der Blutprobe reagiert mit dem Glukosedehydrogenase-FAD Komplex (GDH-FAD) und dem Mediator. Dabei entstehen Elektronen, die einen Stromfluss erzeugen, der zur Glukosekonzentration in der Blutprobe proportional ist. Im Anschluss an die Reaktionszeit

erscheint die Glukosekonzentration der Probe im Anzeigefenster. Eine Berechnung ist nicht erforderlich.

Vergleichsmessungen: Das CONTOUR®NEXT ONE Blutzuckermessgerät ist für die Blutzuckermessung mit kapillarem Vollblut vorgesehen. Ein Vergleich mit einer Labormethode muss zeitgleich mit Aliquoten der gleichen Probe durchgeführt werden.

HINWEIS: Aufgrund der Glykolyse nimmt die Glukosekonzentration rasch ab (ca. 5 % – 7 % pro Stunde).⁷

Literatur

1. Wickham NWR, et al. Unreliability of capillary blood glucose in peripheral vascular disease. *Practical Diabetes*. 1986;3(2):100.
2. Atkin SH, et al. Fingerstick glucose determination in shock. *Annals of Internal Medicine*. 1991;114(12):1020-1024.
3. Desachy A, et al. Accuracy of bedside glucometry in critically ill patients: influence of clinical characteristics and perfusion index. *Mayo Clinic Proceedings*. 2008;83(4):400-405.
4. American Diabetes Association. Standards of medical care in diabetes—2014. *Diabetes Care*. 2014;37(supplement 1):S14.
5. US Food and Drug Administration. Use of fingerstick devices on more than one person poses risk for transmitting bloodborne pathogens: initial communication. US Department of Health and Human Services; update 11/29/2010. <http://www.fda.gov/MedicalDevices/Safety/AlertsandNotices/ucm224025.htm>
6. Centers for Disease Control and Prevention. CDC clinical reminder: use of fingerstick devices on more than one person poses risk for transmitting bloodborne pathogens. US Department of Health and Human Services; 8/23/2010. <http://www.cdc.gov/injectionsafety/Fingerstick-DevicesBGM.html>
7. Burtis CA, Ashwood ER, editors. *Tietz Fundamentals of Clinical Chemistry*. 5th edition. Philadelphia, PA: WB Saunders Co; 2001;444.

Gewährleistung

Gewährleistung: Ascensia Diabetes Care gewährleistet dem Erstkäufer, dass dieses Gerät die Herstellungsstätte frei von Material- und Verarbeitungsfehlern verlassen hat. Ascensia Diabetes Care wird unbeschadet der gesetzlichen Gewährleistungsansprüche ein als defekt befundenes Gerät kostenlos durch ein gleichwertiges Gerät oder ein Nachfolgemodell ersetzen. Ascensia Diabetes Care behält sich das Recht vor, die Ausführung des Geräts jederzeit zu modifizieren, ohne dass dadurch die Verpflichtung zur Einbindung solcher Veränderungen in frühere Modelle entsteht.

Einschränkungen der Gewährleistung:

1. Für Verbrauchsmaterial und/oder Zubehör gelten die gesetzlichen Gewährleistungsfristen.
2. Diese Gewährleistung beschränkt sich auf die Ersatzleistung bei Material- oder Verarbeitungsfehlern. Ascensia Diabetes Care übernimmt keine Gewährleistung oder Garantie für Fehlfunktionen oder Beschädigungen, die durch unsachgemäße Behandlung oder unfachmännische Wartung verursacht wurden.

Des Weiteren haftet Ascensia Diabetes Care nicht für Fehlfunktionen oder Beschädigungen, die durch die Verwendung von anderen als den von Ascensia Diabetes Care empfohlenen Reagenzien (z.B. CONTOUR®NEXT Sensoren, CONTOUR®NEXT Kontrolllösung), sonstigen Verbrauchsmaterialien oder Softwareprogrammen verursacht wurden. Im Anspruchsfall sollte der Verwender den Ascensia Diabetes Service kontaktieren, um Unterstützung und/oder Hinweise zur Inanspruchnahme von Gewährleistungen für dieses Gerät zu erhalten. Die Kontaktdaten finden Sie auf der hinteren Umschlagseite der Bedienungsanleitung.

Verzeichnis

Alternative Messstellen (AST).....	26
Anleitung zur Stechhilfe.....	13
Batterien	5, 52, 57
Batteriewechsel.....	52, 57
Schwache Batterien	5, 52
Checkliste für den Diabetes Service	57
Die CONTOUR DIABETES App für Ihr CONTOUR NEXT ONE Messgerät	6
Einstellungen	39
Beleuchtung der Sensorenöffnung	46, 47
Bluetooth	48
Datum.....	41
Mahlzeit-Markierungen	44
Ton.....	42
Zeit	40
Einstellungen des Zielbereichs.....	8, 45
Ersteinrichtung für das ONE Messgerät.....	8
Ersteinrichtung mit der CONTOUR DIABETES App	7
Fehleranzeigen	54
Gewährleistung	69
GLUCOFACTS DELUXE Diabetes Management Software	51
Kopplungsmodus	49
LO- oder HI-Ergebnisse	25
Mahlzeit-Markierungen (einschalten).....	24
Mahlzeit-Markierungen einschalten	24
Mahlzeit-Markierungen (Informationen).....	24
Markierung für „Nach dem Essen“	5, 20, 21, 30, 31
Markierung für „Vor dem Essen“	5, 20, 21, 30, 31

Messen Ihres Blutzuckers	12
Auswahl einer Mahlzeit-Markierung	20
Datenübertragung der Messergebnisse an die CONTOUR DIABETES App	51
Datenübertragung der Messergebnisse an einen Computer	51
Messergebnisse	25
Nach dem Essen	11, 20, 21, 30, 31
Vorbereitungen zum Messen.....	12
Vor dem Essen	11, 20, 21, 30, 31
Messung mit Kontrolllösung.....	33, 35
Pflege des Messgeräts	50
Speicher	38
Symbole im Messgerät.....	4, 5
Symptome eines hohen oder niedrigen Blutzuckerspiegels	63
Technische Daten	65
Technische Informationen	54
Zielbereiche (Vor dem Essen, Nach dem Essen, Allgemein)	45

Ascensia Diabetes Care
Deutschland GmbH
Ascensia Diabetes Service
51355 Leverkusen
Telefon: 0800 7261880 (kostenfrei)
E-Mail: info@ascensia.de
www.contourone.com

Örtlicher Vertreter:
Ascensia Diabetes Care NV-SA
Pegasuslaan 5
BE-1831 Diegem (Machelen)
Belgien
Tel. 0800 97 212 (BE)
Tel. 800 27 254 (LU)
info@ascensiadabetescare.be
www.contourone.com

Vertrieb durch:
Ascensia Diabetes Care Austria
GmbH
Mariahilfer Straße 123/3
1060 Wien
Österreich
Tel.: 0800 220 110
info@ascensia.at
www.contourone.com

Der Diabetes Care Service ist unter der
Nummer 0800 7261880 (Deutschland),
0800 220 110 (Österreich),
0800 97 212 (Belgien),
800 27 254 (Luxemburg) erreichbar.

Informationen zu Patenten und
entsprechenden Lizenzen siehe
www.patents.ascensia.com.

Der Erwerb dieses Produkts allein gewährt
nicht unbedingt eine Lizenz zur Verwendung
unter diesen Patenten. Solch eine Lizenz
entsteht und gilt nur dann, wenn die
CONTOUR NEXT ONE Messgeräte und die
CONTOUR NEXT Sensoren zusammen
verwendet werden. Kein anderer
Sensorenanbieter als der Anbieter dieses
Produkts ist zur Erteilung einer solchen
Lizenz berechtigt.

Glucofacts, das „Ohne Codieren“-Logo und
Second-Chance sind eingetragene Marken von
Ascensia Diabetes Care Holdings AG. Contour
ist eine Marke und eine eingetragene Marke von
Ascensia Diabetes Care Holdings AG. Ascensia und
das Ascensia Diabetes Care Logo sind Marken von
Ascensia Diabetes Care Holdings AG.

Apple und das Apple Logo sind Marken von Apple
Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.
App Store ist eine Dienstleistungsmarke von
Apple Inc.

Die Wortmarke **Bluetooth**® und die Logos sind
eingetragene Marken von Bluetooth SIG, Inc.
und jegliche Verwendung dieser Marken durch
Ascensia Diabetes Care erfolgt unter Lizenz.
Google Play und das Google Play Logo sind
Marken von Google Inc.

(® = eingetragene Marke. ™ = nicht eingetragene
Marke. ™ = Dienstleistungsmarke.)

Alle anderen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen
Inhaber und werden nur zu Informationszwecken
verwendet. Daraus ist keine Verbindung oder
Billigung abzuleiten.

 Ascensia Diabetes Care Holdings AG
Peter Merian-Strasse 90
4052 Basel, Switzerland

 **ASCENSIA**
Diabetes Care

© 2016 Ascensia Diabetes Care Holdings AG.
Alle Rechte vorbehalten.

85102400 Rev. 01/16


0088

